

Haushaltsentwürfe der neuen Bundesregierung für 2025 und 2026

-Gesamtumfang und ausgewählte Ausgabepositionen-

Bezeichnung		Soll 2026	Soll 2025 jeweils in Mio. Euro	Ist 2024
nachrichtl.: BIP des vorangegangenen Jahres (in Mrd. €)				4.305
Volumen Gesamthaushalt des Bundes (Kernhaushalt, ohne Sondervermögen/Schattenhaushalte und ohne Ausgaben zur Schuldentilgung)		520.476	503.006	474.754
davon Finanzierung per (neuer) Kreditaufnahme		89.866	81.782	33.320
darunter				
- reguläre Nettokreditaufnahme nach Schuldenregel		35.562	49.711	33.320
- zusätzl. Kreditaufnahme ausschließlich für Ausgaben für Verteidigung und Sicherheit (gem. Art. 115 Abs. 2, Satz 4 GG)**		54.305	32.071	-
Nettokreditaufnahme in % des Haushalts		17,3	16,3	7,0
Bruttokreditaufnahme im laufenden Jahr*		450.449	361.622	381.837
Kredittilgungen im laufenden Jahr		343.614	282.071	333.138
Zinszahlungen im laufenden Jahr		30.261	30.242	34.309
geplante Zinszahlungen Folgejahre	2027	41.277		
	2028	55.338		
	2029	66.526		
geplante Nettokreditaufnahme Folgejahre (Kernhaushalt, ohne Sondervermögen)	2026	(89.866)	89.300	
	2027	88.100	87.500	
	2028	116.500	115.700	
	2029	126.900	126.100	

Ausgabenseite

Nachrichtl. Gesamtumfang Haushalt des BMAS	197.407	190.305	181.573
Bürgergeld-Leistungen	28.050	29.600	29.151
Ausgaben für KdU (Bundesanteil)	13.000	13.000	12.360
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (SGB II/III), Bund	4.700	4.100	3.676
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsmind. (Bund)	12.250	11.750	11.060
Zuschüsse zur allgem. Rentenversicherung	119.516	114.073	107.420
Ausgaben Kindergeld, Kinderzuschlag (Bundesanteil)	3.602	3.599	3.179
Ausgaben Wohngeld (Bundesanteil)	2.265	2.360	2.347
Ausgaben Verteidigung***	82.410	62.429	?
Ukraine-Hilfen***	8.547	8.259	7.965
Bereichsausnahme insgesamt**** in % des Haushalts	97.357 18,7	75.123 14,9	- 0,0
Verteidigungsausgaben in % des BIP*****	2,8	2,4	2,0

* Die Bruttokreditaufnahme besteht im wesentlichen aus der Anschlussfinanzierung für Tilgungszahlungen und der sog. Nettokreditaufnahme (zusätzliche Kredite). Nur letztere wird – auf der Einnahmenseite – als Teil des Jahreshaushalts ausgewiesen.

** Bei der Berechnung berücksichtigt nur die über 1 % des vorjährigen BIP hinausgehenden geplanten Ausgaben für Verteidigung und Sicherheit.

*** Berücksichtigt hier jeweils nur der Teil der Ausgaben, der zur sog. Bereichsausnahme nach § 1a Artikel-115-Gesetz gehört.
Für 2024 liegen mir entsprechende Angaben zur Verteidigung nicht vor.

Zu den Militärausgaben des Bundes ausführlicher s. IMI-Studie 1/2025

**** Aufschlüsselung der Ausgaben der Bereichsaufnahme s. Gesamtplan Teil IIA des jeweiligen Haushaltsplanentwurfs

***** Angaben lt. Finanzplan des Bundes 2025 bis 2029 (BT-Drucksache 21/601), S. 25

Quellen:

Zahlen aus: Regierungsentwurf zum Haushaltsgesetz 2025 (BT-Drucks. 21/500 v. 26. Juni 2025) und Regierungsentwurf zum Haushaltsgesetz 2026 (Drucks. 21/600 v. 15. August 2025)

Ist-Zahlen für 2024 nach Ergebnissen der Haushaltsrechnung des Bundes 2024.

Geplante Nettokreditaufnahme in den Folgejahren (Soll 2025) aus den „Eckdaten“ zum Haushaltsentwurf 2025.

Soll 2026: Geplante Zinszahlungen und Kreditaufnahmen in den Folgejahren aus dem Finanzplan des Bundes 2025 bis 2029, BT-Drucks. 21/601 v. 1.9.2025. Dort leider keine Angaben zu den geplanten Kredittilgungen und zur Bruttokreditaufnahme in den Folgejahren (s. hierzu Bemerkungen im Finanzplan, S. 75f.).

Eigene Berechnungen

zusammengestellt von Heiko Holtgrave, Sozialforum Dortmund, am 9.9.2025